



Zwischenbericht zum 30. Juni 2012

Fielmann weitet Marktanteile aus:

Absatz: + 4,7 %, Umsatz: + 5,2 %

Fielmann stellt 800 Auszubildende ein

fielmann

Fielmann Aktiengesellschaft

Konzernzwischenbericht zum 30. Juni 2012

Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens, unsere Erwartungen an das erste Halbjahr 2012 haben sich erfüllt. Mit seinen verbraucherfreundlichen Leistungen, mit Brillen zum günstigen Preis und umfassenden Garantien weitete Fielmann seine Marktanteile aus.

Konzern-Zwischenlagebericht

Rahmenbedingungen

Die wirtschaftliche Entwicklung im Euro-Raum war im ersten Halbjahr 2012 von erheblicher Unsicherheit geprägt. Auch Deutschland konnte sich nach dem dynamischen Wachstum der vergangenen zwei Jahre den Folgen der europäischen Schuldenkrise nicht mehr entziehen. Nach einem Anstieg des Bruttoinlandsproduktes im ersten Halbjahr 2011 um 4 Prozent zum Vorjahr, verlangsamte sich das Wachstum im zweiten Halbjahr auf 2 Prozent, im ersten Halbjahr 2012 auf 1 Prozent.

Eine ähnliche Entwicklung verzeichnete der Einzelhandel. Während die Umsätze in den ersten sechs Monaten 2011 noch real um 1,3 Prozent zum Vorjahr stiegen, verringerte sich das Wachstum im zweiten Halbjahr 2011 auf 0,9 Prozent, im ersten Halbjahr 2012 auf 0,7 Prozent. Die Inflationsrate lag im Juni 2012 bei 1,7 Prozent. Zum 30. Juni waren 2,81 Millionen Menschen arbeitslos gemeldet, die Arbeitslosenquote betrug 6,6 Prozent.

Angesichts der anhaltenden Staatsschuldenkrise im Euro-Raum sind die Auswirkungen auf die weitere Entwicklung der Volkswirtschaften derzeit kaum vorhersehbar.

Absatz und Umsatz

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Während die übrige augenoptische Branche in den ersten sechs Monaten einen Absatzrückgang von 4 Prozent hinnehmen musste, weitete Fielmann seinen Absatz um 4,7 Prozent auf 3,5 Millionen Brillen aus. Der Außenumsatz inkl. MwSt. erhöhte sich um 5,2 Prozent auf 647,2 Millionen € (Vorjahr: 615,4 Millionen €), der Konzernumsatz um 5,2 Prozent auf 551,1 Millionen € (Vorjahr: 523,7 Millionen €).

Fielmann gab im zweiten Quartal 1,8 Millionen Brillen ab (Vorjahr: 1,7 Millionen Brillen), erwirtschaftete einen Außenumsatz von 324,9 Millionen € (Vorjahr: 312,7 Millionen €) und einen Konzernumsatz von 279,6 Millionen € (Vorjahr: 267,8 Millionen €).

Ergebnis und Investitionen

Im ersten Halbjahr wuchs der Vorsteuergewinn auf 89,1 Millionen € (Vorjahr: 86,4 Millionen €), der Gewinn nach Steuern auf 63,5 Millionen € (Vorjahr: 62,5 Millionen €).

Fielmann verzeichnete einen Quartalsgewinn vor Steuern von 42,2 Millionen € (Vorjahr: 42,7 Millionen €) sowie einen Nachsteuergewinn von 29,9 Millionen € (Vorjahr: 30,9 Millionen €).

Fielmann ist mit dem Ergebnis zufrieden. Der Quartalsgewinn ist beeinflusst von veränderten externen Rahmenbedingungen. So standen Fielmann zwei Verkaufstage weniger zur Verfügung als im gleichen Vorjahreszeitraum. Die Unsicherheiten im Euro-Raum führten zu einer massiven Absenkung des Zinsniveaus und damit des Anlageergebnisses. Die Fixierung des Wechselkurses zwischen Franken und Euro durch die Schweizer Nationalbank war die Ursache für im Vergleich zum Vorjahr im Konzern deutlich niedrigere Erträge.

Die vollständig aus dem Cashflow beglichenen Investitionen beliefen sich nach sechs Monaten auf 13,5 Millionen € (Vorjahr: 16,8 Millionen €).

Zum 30. Juni 2012 betrieb Fielmann 665 Niederlassungen (Vorjahr: 656). Wir expandieren weiter, werden in diesem Jahr zusätzliche Geschäfte eröffnen.

Ergebnis je Aktie

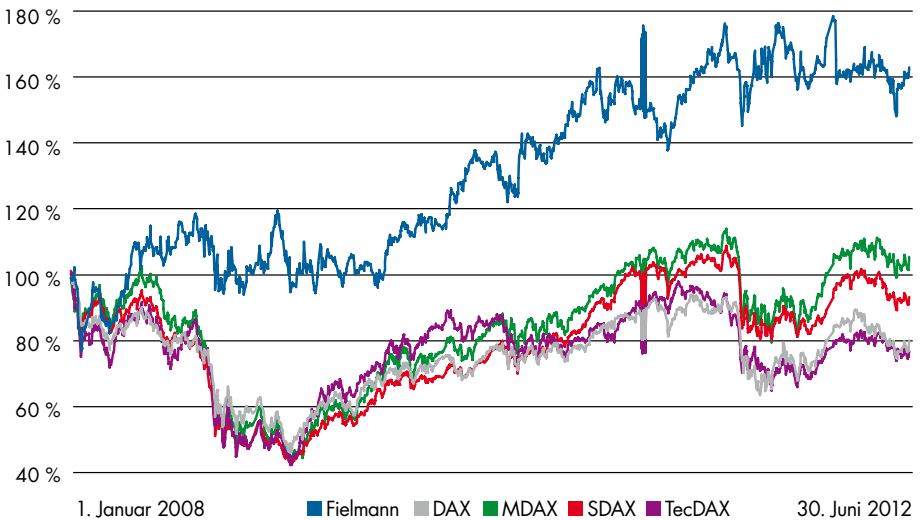
Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich um 1,4 Prozent auf 1,47 €. Sachverhalte, die zu einer Verwässerung des Ergebnisses je Aktie geführt haben könnten, sind weder im Betrachtungszeitraum noch in den Vergleichszeiträumen eingetreten.

in Tsd. €	30.6.2012	30.6.2011	31.12.2011
Überschuss	63.526	62.460	124.959
Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-1.705	-1.507	-3.220
Periodenergebnis	61.821	60.953	121.739
Ergebnis je Aktie in €	1,47	1,45	2,90

Aktie

Nach einem starken Jahresauftakt sanken im zweiten Quartal weltweit die Aktienkurse. Die Diskussion um einen Austritt Griechenlands aus dem Euro sowie eine Aufweichung der Euro-Zone trugen wenig zur Stabilisierung der Märkte bei.

Performancevergleich Fielmann-Aktie, DAX, MDAX, SDAX und TecDAX



Seit Beginn der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008 stieg der Kurs der Fielmann-Aktie um 62 Prozent, während der DAX im gleichen Zeitraum 20 Prozent verlor. Am 30. Juni 2012 notierte der Kurs der Fielmann-Aktie bei 73 €.

Dividende

Die Hauptversammlung der Fielmann AG am 5. Juli 2012 hat für das Geschäftsjahr 2011 die Zahlung einer Dividende von 2,50 € je Aktie beschlossen (Vorjahr: 2,40 €). Fielmann schüttete am Folgetag seinen Aktionären 105,0 Millionen € aus, eine Quote von 86,3 Prozent, eine Dividendenrendite von 3,4 Prozent bezogen auf den Jahresschlusskurs 2011.

Fielmann ist größter Arbeitgeber und Ausbilder der augenoptischen Branche, beschäftigte zum 30. Juni 14.185 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 13.655), davon 2.525 Auszubildende (Vorjahr: 2.495).

Unsere Auszubildenden sind die Fachkräfte von morgen. Mit 5 Prozent der deutschen Optikfachgeschäfte stellt Fielmann 36 Prozent aller Auszubildenden im augenoptischen Handwerk. Mehr als 800 junge Menschen beginnen in diesem Jahr bei Fielmann ihre Ausbildung. Den hohen Standard der Ausbildung belegen bundesweite Auszeichnungen. Im Schnitt der letzten fünf Jahre stellten wir bei den Gesellenprüfungen 84 Prozent der Landessieger und im praktischen Leistungswettbewerb der Augenoptik 93 Prozent der Bundessieger.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Dem Unternehmen liegen keine Erkenntnisse vor, die eine Änderung der im letzten Konzernlagebericht abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen über die Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr zur Folge haben. Die im Geschäftsbericht 2011 getätigten Aussagen zu Chancen und Risiken des Geschäftsmodells bleiben unverändert.

Fielmann ist zuversichtlich, seine Marktposition auszubauen. Für 2012 erwarten wir eine Ausweitung unserer Marktanteile. Die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres stimmen uns zuversichtlich.

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hamburg, im August 2012
Fielmann Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausblick

Bilanzeid

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Dem Zwischenbericht zum 30. Juni 2012 liegen dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie dem Konzern-Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 zugrunde, der nach International Financial Reporting Standards (IFRS einschließlich IAS) erstellt wurde. Das Ergebnis der Vergleichsperiode berücksichtigt die Ist-Steuerquote des Geschäftsjahres 2011.

Gesamtergebnisrechnung

in Tsd. €	2012	2011
Periodenüberschuss	63.526	62.460
direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis aus Währungsumrechnungsänderungen	904	2.306
Gesamtergebnis	64.430	64.766
davon anderen Gesellschaftern zuzurechnen	1.705	1.507
davon Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	62.725	63.259

Erläuternde Angaben zur Kapitalflussrechnung

Der Finanzmittelfonds in Höhe von Tsd. € 234.045 (Vorjahr: Tsd. € 100.096) entspricht der in der Bilanz ausgewiesenen Position „Zahlungsmittel und Äquivalente“. Er umfasst die liquiden Mittel sowie Kapitalanlagen, sofern sie bei Erwerb eine Restlaufzeit von bis zu drei Monaten haben. Die finanziellen Vermögenswerte, die darüber hinaus zum Finanzvermögen gerechnet werden, sind nach den üblichen Fristigkeiten gemäß IAS 1 unterteilt. Die Zusammensetzung des Finanzvermögens von Tsd. € 331.502 (Vorjahr: Tsd. € 296.696) wird in einer gesonderten Tabelle auf Seite 8 dargestellt.

in Tsd. €	Aufwendungen	Erträge	Summe
Ergebnis aus Ausleihungen und Wertpapieren	-197	1.492	1.295
Ergebnis aus bilanziellen und sonstigen nicht mit Finanzanlagen im Zusammenhang stehenden Vorgängen	-580	41	-539
Zinsergebnis	-777	1.533	756
Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und ähnliches	0	0	0
Finanzergebnis	-777	1.533	756

Erläuternde Angaben zum Finanzergebnis per 30. Juni 2012

Entsprechend der regional gegliederten internen Berichtsstruktur wurde die Segmentierung nach geografischen Regionen vorgenommen, in denen die Produkte und Dienstleistungen des Konzerns angeboten und erbracht werden.

Erläuternde Angaben zum Segmentbericht

Die im Geschäftsbericht 2011 erläuterten vertraglichen Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Gesellschaften bestehen in nahezu unverändertem Umfang fort. Sie werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen ausgeführt und sind für die Fielmann Aktiengesellschaft von untergeordneter Bedeutung.

Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen (IAS 24)

Nach sechs Monaten belaufen sich die Erlöse auf Tsd. € 357 (Vorjahr: Tsd. € 343) und die Aufwendungen auf Tsd. € 1.754 (Vorjahr: Tsd. € 1.665). Die Salden sind zum Stichtag ausgeglichen.

Wesentliche Ereignisse nach Ende des zweiten Quartals mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Fielmann Aktiengesellschaft und des Fielmann-Konzerns sind dem Unternehmen bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nicht bekannt.

Wesentliche Ereignisse nach dem 30. Juni 2012

Von der Position Wertpapiere wurde der Bestand von 15.566 Stück eigener Aktien abgesetzt. Der Buchwert zum 30. Juni 2012 beträgt Tsd. € 1.136. Die ausgewiesenen Fielmann-Aktien wurden im Sinne des § 71 Abs. 1 Nr. 2 AktG erworben, um sie den Mitarbeitern der Fielmann Aktiengesellschaft oder verbundener Unternehmen als Belegschaftsaktien anbieten zu können.

Sonstige Angaben

Eigenkapitalspiegel Juni 2012

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Tsd. €	Stand 1. Januar	gezahlte Dividenden/ Ergebnisanteil ¹	Konzern- perioden- überschuss	übrige Veränderungen	Stand 30. Juni
Gezeichnetes Kapital	54.600 (54.600)				54.600 (54.600)
Kapitalrücklage	92.652 (92.652)				92.652 (92.652)
erwirtschaftetes Konzern- eigenkapital	403.891 (380.142)		61.821 (60.953)	-544 (560)	465.168 (441.655)
davon Währungs- ausgleichsposten	14.702 (11.845)			904 (2.306)	15.606 (14.151)
davon eigene Anteile	0 (1.58)			-1.136 (1.708)	-1.136 (1.866)
davon anteilsbasierte Vergütung	1.282 (1.094)			-88 (91)	1.194 (1.185)
Nicht beherr- schende Anteile	129 (-387)	-1.698 (-1.562)	1.705 (1.507)	-104 (20)	32 (-422)
Konzern- eigenkapital	551.272 (527.007)	-1.698 (-1.562)	63.526 (62.460)	-648 (580)	612.452 (588.485)

¹ Ausgeschüttete Dividenden und anderen Gesellschaftern zugeordnete Ergebnisanteile.

Zusammensetzung des Finanzvermögens

in Tsd. €	30. Juni 2012	30. Juni 2011
Liquide Mittel	68.414	41.836
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit bis drei Monate	165.631	58.260
Finanzmittelfonds	234.045	100.096
Finanzanlagen	732	1.111
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	60.508	51.145
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit über drei Monate	36.217	144.344
Finanzvermögen	331.502	296.696

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung nach IAS 7 für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2012 in Tsd. €	2011 in Tsd. €	Veränderung in Tsd. €
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	88.324	85.485	2.839
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	17.284	17.318	-34
- Gezahlte Ertragsteuern	-19.032	-23.440	4.408
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	260	-1.672	1.932
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen ohne Rückstellungen für Ertragsteuern ¹	-4.141	-3.856	-285
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	10	-23	33
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	-4.411	-14.095	9.684
-/+ Zunahme/Abnahme der Finanziellen Vermögenswerte, die zu Handelszwecken oder bis Endfälligkeit gehalten werden ¹	23.880	-97.188	121.068
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	24.196	21.779	2.417
- Gezahlte Zinsen ¹	-251	-252	1
+ Vereinnahmte Zinsen ¹	922	385	537
= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	127.041	-15.559	142.600
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	455	520	-65
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-12.275	-16.011	3.736
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	1	0	1
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.250	-781	-469
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	131	103	28
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3	-2	-1
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-12.941	-16.171	3.230
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-1.698	-1.562	-136
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-2.358	-201	-2.157
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.056	-1.763	-2.293
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	110.044	-33.493	143.537
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	129	583	-454
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	123.872	133.006	-9.134
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	234.045	100.096	133.949

¹ Anpassung der Vorjahreswerte aufgrund abweichender Darstellung der Zins- und Steuerzahlungen

Segmentbericht 1. 1. bis 30. 6. 2012

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Mio. €	Deutschland	Schweiz	Österreich	Übrige	Konsolidierung	Konzernwert
Umsatzerlöse des Segments	455,2 (436,4)	69,6 (62,3)	30,6 (29,2)	14,2 (14,3)	-18,5 (-18,5)	551,1 (523,7)
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	18,4 (18,2)			0,1 (0,3)		
Umsatzerlöse extern	436,8 (418,2)	69,6 (62,3)	30,6 (29,2)	14,1 (14,0)		551,1 (523,7)
Materialaufwand	111,5 (103,9)	20,0 (18,5)	10,1 (9,4)	5,2 (5,1)	-18,0 (-17,2)	128,8 (119,7)
Personalaufwand	175,5 (166,6)	25,0 (22,7)	11,0 (10,0)	4,6 (4,6)		216,1 (203,9)
Planmäßige Abschreibungen	14,1 (14,2)	1,7 (1,6)	0,8 (0,8)	0,7 (0,7)		17,3 (17,3)
Aufwendungen im Finanzergebnis	1,2 (1,3)			0,1 (0,0)	-0,5 (-0,3)	0,8 (1,0)
Erträge im Finanzergebnis	1,3 (1,6)	0,4 (0,4)	0,1 (0,1)	0,1 (0,1)	-0,4 (-0,3)	1,5 (1,9)
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit¹	66,9 (69,0)	16,4 (13,0)	6,0 (4,8)	-0,1 (-0,4)	-0,1 (0,0)	89,1 (86,4)
Steuern von Einkommen und Ertrag	20,3 (20,0)	4,1 (3,3)	1,3 (1,2)	0,1 (0,0)	-0,2 (-0,6)	25,6 (23,9)
Periodenüberschuss	46,6 (49,0)	12,3 (9,7)	4,7 (3,6)	-0,2 (-0,4)	0,1 (0,6)	63,5 (62,5)
Segmentvermögen ohne Steuern	693,0 (652,1)	51,7 (48,6)	17,1 (18,0)	18,5 (17,9)		780,3 (736,6)
Investitionen	12,1 (13,9)	1,1 (2,3)	0,2 (0,3)	0,1 (0,3)		13,5 (16,8)
Aktive latente Steuern	14,1 (19,3)		0,4 (0,3)	0,1 (0,1)		14,6 (19,7)

¹ In den Segmenten ohne Beteiligungserträge

Finanzkalender 2012/2013

Analystenkonferenz
 Quartalsbericht
 Vorläufige Zahlen 2012
 Quartalsbericht
 Bloombergkürzel
 Reuterskürzel
 ISIN

24. August 2012
 8. November 2012
 Februar 2013
 April 2013
 FIE
 FIEG.DE
 DE0005772206

Weitere Informationen:

Fielmann AG · Investor Relations
 Ulrich Brockmann
 Weidestraße 118 a · D-22083 Hamburg
 Telefon: + 49 (0) 40 / 270 76 - 442
 Telefax: + 49 (0) 40 / 270 76 - 150
 E-mail: investorrelations@fielmann.com
 Internet: www.fielmann.com

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

Für die Zeit vom 1. April bis zum 30. Juni	2012 in Tsd. €	2011 in Tsd. €	Veränderung
1. Konzernumsatz	279.594	267.776	4,4 %
2. Bestandsveränderung	-851	256	-432,4 %
Konzerngesamtleistung	278.743	268.032	4,0 %
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.190	3.862	-43,3 %
4. Materialaufwand	-67.370	-65.419	3,0 %
5. Personalaufwand	-106.960	-102.556	4,3 %
6. Abschreibungen	-8.630	-8.869	-2,7 %
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-56.128	-53.150	5,6 %
8. Aufwendungen im Finanzergebnis	-348	-311	11,9 %
9. Erträge im Finanzergebnis	686	1.094	-37,3 %
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	42.183	42.683	-1,2 %
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12.279	-11.822	3,9 %
12. Quartalsüberschuss	29.904	30.861	-3,1 %
13. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-769	-657	17,0 %
14. Quartalsergebnis	29.135	30.204	-3,5 %
Ergebnis je Aktie in €	0,69	0,72	

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2012 in Tsd. €	2011 in Tsd. €	Veränderung
1. Konzernumsatz	551.092	523.662	5,2 %
2. Bestandsveränderung	5.710	5.043	13,2 %
Konzerngesamtleistung	556.802	528.705	5,3 %
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.442	5.993	-25,9 %
4. Materialaufwand	-128.757	-119.655	7,6 %
5. Personalaufwand	-216.131	-203.857	6,0 %
6. Abschreibungen	-17.284	-17.318	-0,2 %
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-110.748	-108.383	2,2 %
8. Aufwendungen im Finanzergebnis	-777	-972	-20,1 %
9. Erträge im Finanzergebnis	1.533	1.876	-18,3 %
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	89.080	86.389	3,1 %
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-25.554	-23.929	6,8 %
12. Überschuss	63.526	62.460	1,7 %
13. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-1.705	-1.507	13,1 %
14. Periodenergebnis	61.821	60.953	1,4 %
Ergebnis je Aktie in €	1,47	1,45	

Konzernbilanz

Aktiva	Stand am 30. Juni 2012 in Tsd. €	Stand am 31. Dezember 2011 in Tsd. €
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Immaterielle Vermögenswerte	9.648	10.537
II. Firmenwerte	45.295	44.466
III. Sachanlagen	200.012	203.470
IV. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	15.952	16.167
V. Finanzanlagen	732	859
VI. Aktive latente Steuern	14.642	15.277
VII. Ertragsteueransprüche	1.989	1.989
VIII. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	60.508	54.839
	348.778	347.604
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorräte	108.281	96.908
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	57.387	54.189
III. Ertragsteueransprüche	10.418	29.772
IV. Rechnungsabgrenzungen	12.241	9.184
V. Finanzielle Vermögenswerte	36.217	65.681
VI. Zahlungsmittel und Äquivalente	234.045	123.872
	458.589	379.606
	807.367	727.210
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	54.600	54.600
II. Kapitalrücklage	92.652	92.652
III. Gewinnrücklage	403.347	298.891
IV. Konzernergebnisvortrag	0	105.000
V. Periodenergebnis	61.821	0
VI. Nicht beherrschende Anteile	32	129
	612.452	551.272
B. Langfristige Schulden		
I. Rückstellungen	15.395	14.812
II. Finanzverbindlichkeiten	2.407	4.290
III. Passive latente Steuern	3.981	3.467
	21.783	22.569
C. Kurzfristige Schulden		
I. Rückstellungen	27.488	31.924
II. Finanzverbindlichkeiten	131	605
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und andere Verbindlichkeiten	113.782	87.560
IV. Ertragsteuerschulden	18.122	18.194
V. Sonstige Steuerverbindlichkeiten	13.609	15.086
	173.132	153.369
	807.367	727.210